



ANGEBOTE
Antike erleben



MUSEUM
RÖMERHALLE

Museum Römerhalle
Hüfelsheimer Straße 11
55545 Bad Kreuznach

Terminabsprachen:

Telefon: 0671 92077 7
Telefax: 0671 92077 92
kasse@museen-bad-kreuznach.de

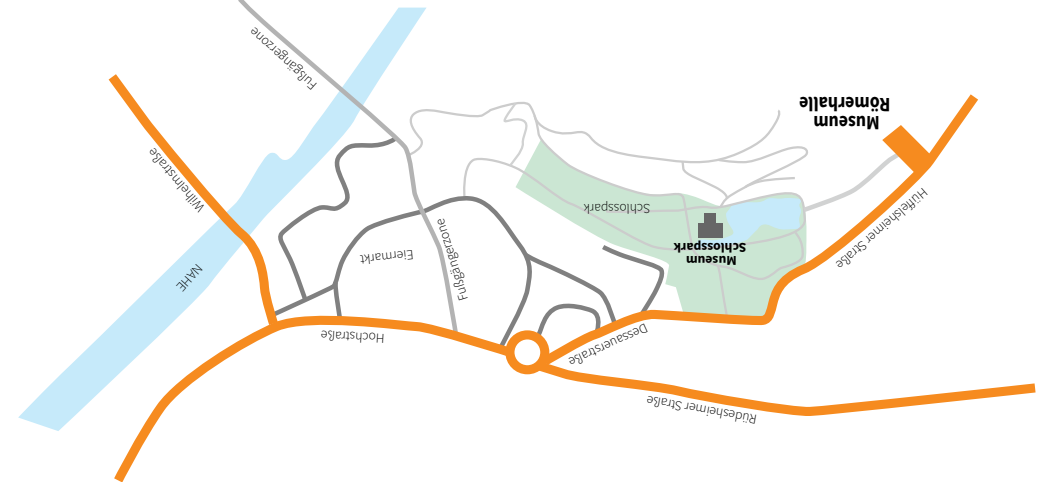
Öffnungszeiten

Montag: geschlossen
Dienstag: 10 - 13 Uhr
Mittwoch bis Freitag: 10 - 16 Uhr
Samstag und Sonntag: 11 - 17 Uhr
zusätzlich geschlossen: jährlich im gesamten Monat Februar
sowie am 24., 25., 31.12. und 01.01. jeden Jahres



MUSEUM
RÖMERHALLE

Wir freuen uns auf Sie!



Antike erleben – Angebote für alle von 6 - 99

Vom 1. – 3. Jahrhundert bestand in Bad Kreuznach, damals Cruciniacum benannt, eine römische Siedlung, ein Vicus. Funde aus dem römischen Vicus und eine Rekonstruktion sind in der Römerhalle zu besichtigen. Der Vicus bildete sich aus einer ursprünglich keltischen Siedlung, die in dem von den Römern als „Gallia Comata“ bezeichneten Gebiet lag. Mitte des 1. Jahrhunderts vor Christus wurde dieses Gebiet von Caesar und seinen Legionen erobert. Römische Legionen waren dann lange Zeit in der Umgebung Bad Kreuznachs stationiert. Für Interessierte jeglichen Alters sowie Schulklassen aller Jahrgangsstufen bieten wir mit Frau Dr. Caroline von Wangenheim Führungen und pädagogische Programme zur aktiven Beschäftigung mit den römischen Eroberungen und dem Leben der Römer und ihrer Hilfstruppen an.

RH I Kampftechnik römischer Legionen

Nach einer Führung durch die Ausstellung der Funde im römischen Vicus und zur Rekonstruktion des spätrömischen Kastells Cruciniacum gibt es draußen einiges zu tun. Die Teilnehmer exerzieren nach lateinischen Kommandos. Sie lernen die Angriffstaktik mit dem römischen Kurzschwert, dem gladius. Mit dem scutum, dem Schild der römischen Legionäre, bilden sie u.a. die Kampfformation „testudo“.

Dieses Programm findet draußen statt, und zwar bei jedem Wetter. Bitte für entsprechende Kleidung sorgen!

RH II Gladiatorentaining

Auf dem berühmten Gladiatorenmosaik aus der Palastvilla von Bad Kreuznach sind verschiedene Gladiatoren dargestellt. Im spätrömischen Kastell von Cruciniacum wurden Sitzsteine verbaut, die darauf hindeuten, daß es in Bad Kreuznach ein römisches Theater gab: Vielleicht wurden die überall im römischen Reich beliebten Gladiatorenspiele sogar in Bad Kreuznach aufgeführt! Nach einer Erläuterung am Mosaik mit Einführung in das Leben der Gladiatoren dürfen die Teilnehmer mit authentischen Waffen Ausschnitte aus dem Training der Gladiatoren selbst ausprobieren.

Der Trainingsteil findet bei jedem Wetter im Freien statt. Bei schlechtem Wetter bitte auf wetterfeste Kleidung achten!

RH III Römisches Handwerk - Herstellung von Ziegel*

Die römische Armee brachte die Ziegelbauweise in die Gebiete nördlich der Alpen. Ab der Mitte des ersten nachchristlichen Jahrhunderts wurden Ziegel zunächst von den Legionen, später dann von den Limestruppen in großer Stückzahl für die Errichtung der Militärlager und für öffentliche Bauten produziert.

Der römische Vicus von Bad Kreuznach bestand aus Streifenhäusern – das ist eine Art römisches Reihenhaus – mit Lehmziegeln, Fachwerk und Dachziegeln. Auch aus der römischen Palastvilla von Bad Kreuznach sind Ziegel in verschiedenen Formen erhalten: Dachziegel, Wandziegel und Ziegelplatten aus dem Hypokaustum. Wir schauen uns die Bauweise des Vicus in der Rekonstruktion und die ausgestellten Ziegelsteine der Römervilla an. Dann gehen wir hinaus ins Freie und bauen dort Lehmziegel im sogenannten Handstrichverfahren wie die Römer.

Nur vom 1. April bis zum 31. Oktober.

*Achtung: Bei diesem Programm wird Lehm angerührt. Der Lehm wird mit Händen und Füßen bearbeitet, deshalb könnten alle Teilnehmer recht lehmig werden. Bei kühlem Wetter wird mit Gummistiefeln, bei warmem Wetter barfuß gearbeitet. Bei RH III Römisches Handwerk werden die anfallenden Materialkosten zusätzlich berechnet.